

Agiles Lernen - gemeinsam weiterlernen.

Gefördertes Pilotprojekt im Unternehmen umsetzen

Franziska Richter, im Auftrag der RKW Servicestelle digital am Arbeitsplatz



Illustrationen: flipchart.design Janine Lancker

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Was ist Agiles Lernen?

- kurze strukturierte Lernprozessabläufe (Lernexperimente) mit kontinuierlichem Feedback
- individualisiert, bedarfsorientiert, am Arbeitsplatz
- Lernende im Zentrum: Teilnehmende lernen selbstorganisiert und eigenverantwortlich
- in der Lerngruppe (Zirkel) kollaborativ und kooperativ
- Fokus auf Mindset/Haltung, aber auch auf Methoden und Prozesse



Agiles Lernen - gemeinsam weiterlernen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Warum Agiles Lernen?

- New Work braucht New Learning - Arbeitswelt erfordert schnellere Anpassung als Antwort auf Komplexität und Veränderungs-geschwindigkeit
- Mitarbeitende sind in der Entwicklung der Lernkultur entscheidend. Sie stehen als Lernende im Zentrum
- Fachkräfte entwickeln und binden
- Entwicklung von Future Skills wie Lernkompetenz, Selbstorganisation und Agiles Arbeiten.



Agiles Lernen - gemeinsam weiterlernen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Wie läuft das Angebot ab?

- Lernziele: Inhalte leiten sich aus Unternehmensbedarfen und Entwicklungszielen der Teilnehmenden ab
- 3-5 Lerngruppen je 4-5 Mitarbeitenden lernen über 10 Wochen
- kurze strukturierte Lernprozessabläufe (Experimente)
- Mix aus Workshops vor Ort und agilen Lernexperimenten
- Begleitung persönlich und digital durch erfahrene agile Lerncoach
- Auswertung der Ergebnisse in Retrospektiven
- Die Durchführung ist kostenlos, da Förderung durch Land Bremen und BMAS



Beispielhafter Ablauf des Lernformats im Unternehmen



Learning and Development



Franziska Richter

info@franziska-richter.com

0172 499 5498

Franziska Richter initiiert, begleitet und evaluiert seit mehr als 15 Jahren Innovations- und Entwicklungsprozesse im Hochschulkontext und der Wirtschaft.

Kurzprofil

- Erfolgreiche Entwicklung und Umsetzung von Lehr- und Lernsettings, klassisch als auch im agilen Kontext.
- Beratung von Hochschulakteur*innen bei Digitalisierungsprozessen, um zeitgemäße und innovative Lernansätze zu fördern.
- Verantwortung für eine Taskforce, für die Konzeption der Digitalisierungsstrategie sowie für die Implementierung einer Kollaborationsumgebung
- Coaching von Lehrenden zur erfolgreichen Umsetzung von zukunftsorientierten, Blended und Hybrid Learning Formaten
- Zielgerichtete Evaluation, kontinuierliche Anpassung, um optimale Lernergebnisse zu erzielen und den Bedürfnissen der Teilnehmenden gerecht zu werden.
- Förderung einer kooperativen und partizipativen Lernkultur

Studium

- M.A. Erwachsenenbildung/Psychologie
- Dipl.-Verwaltungswirtin FH

Qualifizierungen

- Climate Fresk Facilitator
- Agile Lerncoach TÜV- zertifiziert (mentus)
- Certified European E-Learning Manager
- Smart Learning Practioner (S. Freigang)
- Integrative Coach (metaforum)
- Design Thinking Masterclass
- Lego Serious Play Facilitator
- Social Media Manager (IHK)
- Ehrenamt: stlv. Leitung DigitalMediaWomen Bremen

IT

- Learning Management Systeme: moodle, Stud.IP
- Video- und Kollaborationstools: MS Teams, Zoom, BBB, Miro, Collaboard, Conceptboard
- ChatGPT, Spatial, Notion, Typo3 u.ä.

Nächste Schritte: Lassen Sie uns sprechen!

- Wir entwickeln das Lernprojekt passend zu Ihrem Unternehmen.
- Zeitraum: ab sofort bis August 2024

Franziska Richter
Learning and Development
info@franziska-richter.com
0172 - 499 54 98

Fabian Taute
Projektleitung RKW Servicestelle digital am Arbeitsplatz
fabian.taute@wae.bremen.de
0421- 361 85 01